

Dauerbeobachtung seltener, gefährdeter Wildpflanzen mit Patenschaften

Protokoll für Pflanzenart

Gagea pratensis (Wiesen-Gelbster)

Datum des Besuchs

Koordinaten (Mittelpunkt der Population)

Tag Monat

6 // 2

Flurname, Gemeinde (Kt.) _____

BeobachterIn

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Bei Fragen wenden Sie sich an: Verena Doppler, Agrofutura, Stahlrain 4, 5200 Brugg



Ursprung der Population

- Natürlich
- Wiederangesiedelt
- Unbekannt

Bitte Umriss der Fläche auf dem Plan einzeichnen!
(Plan / Orthophoto 1:1000, roter Filzstift empfohlen)

Beobachtungen

Bester Beobachtungszeitpunkt (inkl. phänologischem Zustand): in Blüte, Ende März, Anfang April

Zähleinheit Pflanzen

immer ausfüllen

Gesamt-Anzahl Pflanzen :

Besiedelte Fläche (m²):

Anzahl Pflanzen, die Blüten oder Früchte tragen:

Nackter Boden (im Diagramm schwarz): %

Von Pflanzen, Streu oder Moos bedeckter Boden: %

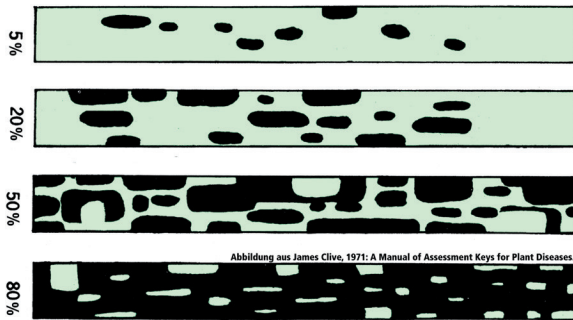
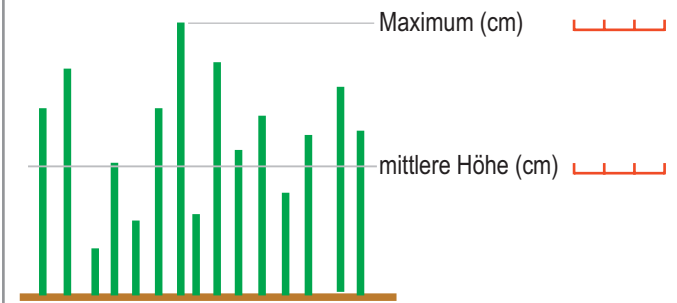


Abbildung aus James Clive, 1971: A Manual of Assessment Keys for Plant Diseases.

ausfüllen, wenn möglich

Werden junge neben den alten Pflanzen beobachtet? Ja / Nein

Vegetationshöhe:



Gefährdungssituation

Gibt es offene Stellen am Boden? Ja / Nein

Wurden die Obstbäume an den Fundstellen gefällt? Ja / Nein

Gibt es Herbizideinsatz in unmittelbarer Nähe? Ja / Nein

Andere Gefährdungen, welche? _____

Falls **einfache, kleine** Eingriffe zum Schutz der Population ad hoc ausgeführt worden sind, diese bitte hier beschreiben:

Spezielle Bemerkungen

(z.B. allgemeiner Eindruck, Zunahme/Abnahme, spezielle Gegebenheiten)

zurücksenden bis: 1. Oktober

an: Verena Doppler

Agrofutura

Stahlrain 4

5200 Brugg

Tel: 056 500 10 72

mail: doppler@agrofutura.ch